

Lichte Höhe der überwölbten Räume 405 cm, der flachgedachten etwa 430 cm. Rechts drei zweifenstrige Zimmer. Im zweiten Zimmer rechts eine Tapete in goldener Lackmalerei auf grünem Grund, Chinoiserien darstellend: Meist Szenen des Fischfanges und anderer Tätigkeit am Wasser. In der Ecke ein stattlicher barocker weißer Fayenceofen (Fig. 226). Im ersten Zimmer rechts eine auf Stoff gedruckte Tapete von reizvoller farbiger Wirkung.

Das dritte Zimmer mit einer Bettnische. Über dieser eine Rokoko-kartusche.

Im oberen Geschoß im linken Flügel ein durch den ganzen Bau gehender Saal mit Rokokokamin, daran anschließend vier große Räume.

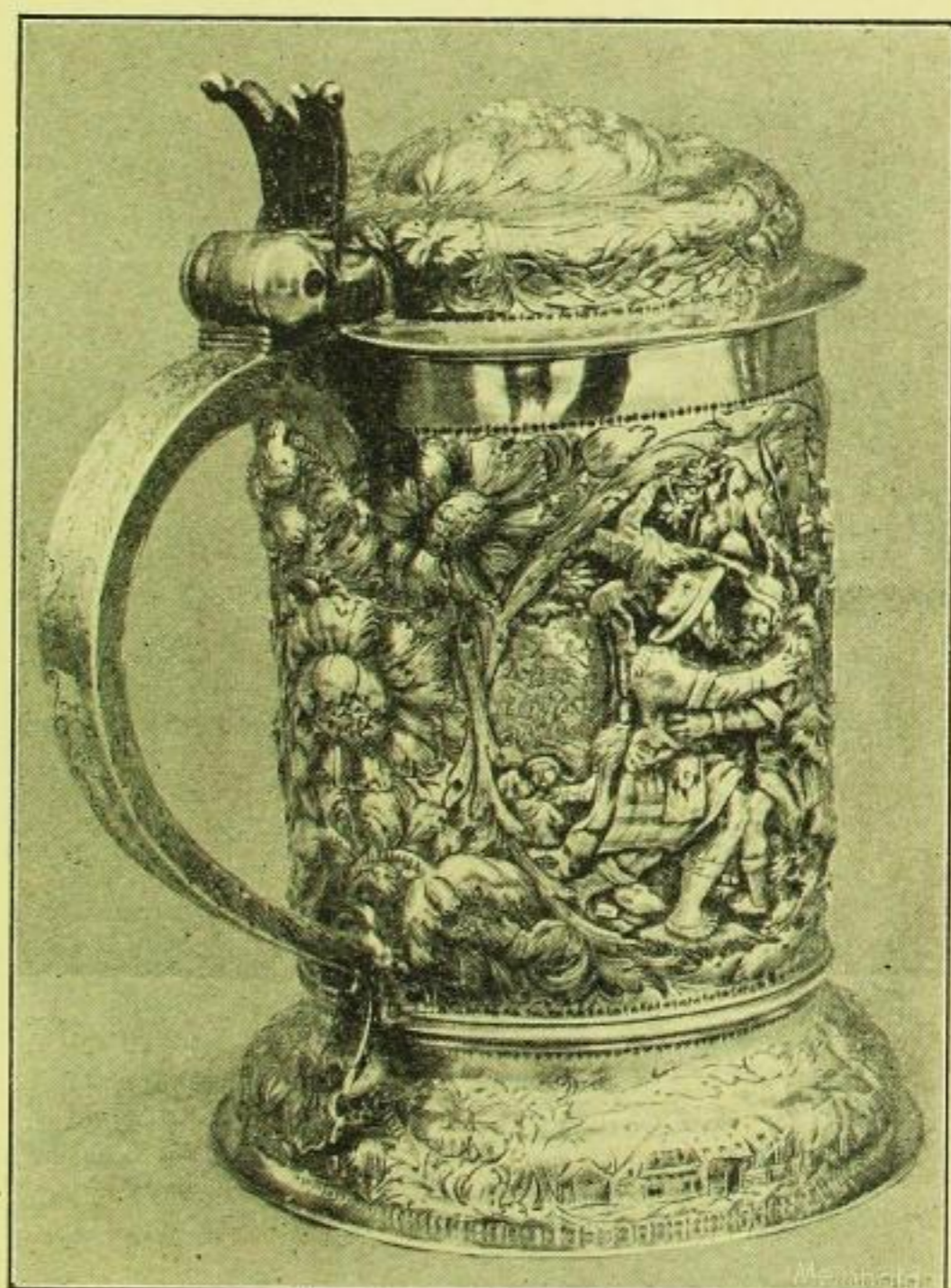
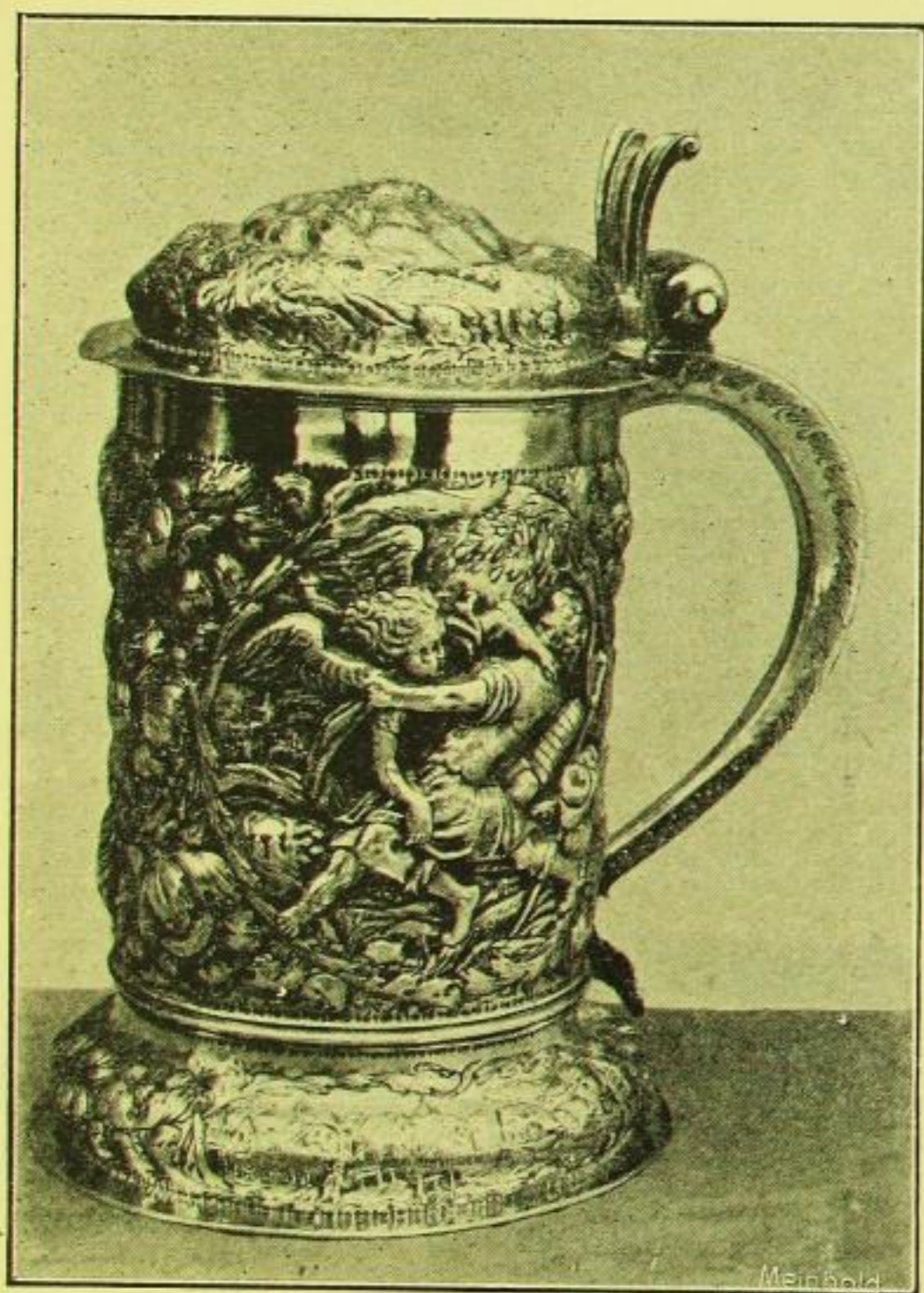


Fig. 227 und 228. Naunhof, Schloß, Krug, rechte und linke Seite.

Im rechten Flügel vier Zimmer mit gleichen Bettnischen wie im Erdgeschoß. Eines der Zimmer ist umgebaut.

In einem Zimmer ein barocker Fayenceofen mit zwei Herden, farbig marmoriert.

Bildnis der Henriette Wilhelmine Friederike von Schleinitz, † 1818.

Auf Leinwand, in Öl.

Junges anmutiges Mädchen in blauem Kleid und hoher Haarfrisur. Die Dargestellte ist geboren 1774, wurde gemalt 1780, heiratete Christoph Hans von Egidy und starb 1818 (nach einem Zettel auf der Rückseite).

Flott gemaltes, farbig erfreuliches Bild.